

creaktiv[®] Systems

Koaxiales Digitalkabel Digital 4



Funktionsprinzip

Unser koaxiales Digitalkabel Digital 4 ist ein komplexes System zur Übertragung von elektrischen digitalen Signalen mit einem Wellenwiderstand von 75 Ohm. Das Kabel wurde mittels Anpassungen exakt auf den notwendigen Wellenwiderstand angepasst. Dies ermöglicht eine reflexionsfreie Übertragung nicht nur im Bereich der Datenpakete, sondern auch aller Störungen auf dem Leiter. Somit ist eine Störung im Datenübertragungsbereich durch andere Frequenzen deutlich reduziert. Um weitere Störungen auf dem Leiter über die Masse zu verhindern, kommt eine besondere massefreie

Abschirmung zum Einsatz. Da HF-Leiter besonders unter Mikrofonie-Effekten leiden, kommt beim Digital 4 ein besonders aufwendiges mehrstufiges Schallreflexions – und Schallabsorptionskonzept zum Einsatz. Um Materialstress in den besonders gefährdeten Steckern zu vermeiden, wird eine neuartige von creaktiv Systems entwickelte Optimizer-Technik verwendet. Zusätzlich wird der Einfluss von Elektrosmog auf die Leiter durch die exklusive Tuning Chip Technologie extrem reduziert. Das Ergebnis ist ein Digitalkabel, welches völlig neue Maßstäbe setzt.

Kombinations-Empfehlung

Um eine perfekte Verbindung im Digitalbereich zu erhalten, empfehlen wir, den zusätzlichen Einsatz des creaktiv Systems Potenzialausgleichskabel **Ground 4**. Dieses Kabel gleicht die Potenzialunterschiede zwischen den beiden zu verbindenden Geräten aus und verringert so Potenzialausgleichsverzerrungen über der Digitalleitung.

Hochwertige Materialien

Der Stecker ist zur Verzerrungsreduzierung bei Digitalleitungen von großer Bedeutung. Wir verwenden daher Stecker, deren Kontaktflächen mit einem der teuersten Materialien der Welt beschichtet sind - mit Rhodium. Rhodium ist ein sehr seltenes Mitglied der Platinmetalle. Sein Widerstand bleibt das ganze Leben konstant sehr niedrig, da dieses Element erst bei 600° C mit der Luft reagiert. Auch das verwendete Kupfer ist hierbei von entscheidender Bedeutung, deshalb verwenden wir extrem reines Kupfer.

Antivibrationsaufbau

Der Ringing-Effekt, der auch Mikrofonie-Effekt genannt wird, führt zu einer Modulation des zu übertragenen Signals auf Leitungen, die mit Strom durchflossen werden, aber auch zu Vibrationen, die von außen auf Kabel einwirken. Daher sind die Leiter unseres Digitalkabels in eine fließende Masse (Sand) gelegt, in eine harte Röhre gesteckt und stabilisiert.

Kundenmeinung:

Das Kabel ist gemein. Sogar sehr gemein. Genau genommen ist es wohl das Gemeinste, was Sie mir jemals in eine Tüte gesteckt haben. Einmal angeschlossen kommt man nicht mehr von seiner Anlage weg. Wenn Sie alles andere vorher als Kracher bezeichnet haben, dann ist dies Teil eine Supernova. Es ist schier unglaublich, was aus meiner Anlage rausgekommen ist, und dies nur bei diesem einen Kabel. Was soll denn noch alles passieren, wenn auch hier die durchgängigkeit der Kette, basierend auf diesem Konzept, gegeben ist???

NEIN, ich übertreibe nicht, das Kabel ist wirklich toll, Ihr Bestes! Die Maßstäbe in punkto Präzision, Räumlichkeit, Ortung, Tiefenstaffelung, Feinheit und Brillianz, verbunden mit einer nicht gekannten Luftigkeit wurden gestern bei mir zu Hause neu definiert. Ein echtes Meisterstück, mein Kompliment. Ich übertreibe nicht, Instrumente waren an ihrem Platz, Sänger sangen mir direkt ins Gesicht, man meint alles ist da wo es hingehört und (theoretisch) gäbe es nichts mehr zu verbessern.

Udo Schwellenbach

Die Röhre weist gegenüber der Luft eine stark unterschiedliche Impedanz für Schall auf, so dass der absolut größte Teil des Schalls reflektiert wird. Auch im Stecker, wo die einzelnen Leiter Schwingungen ausgesetzt sein könnten, wurden die Leiter verklebt und zusätzlich von uns mit Sand bedämpft. Aufgrund des relativ hohen Gewichts des Kabels ist auch eine Eigenbewegung des Kabels durch den Schall im Raum eher minimal. Ringing-Effekte, gleich welcher Art, sind so auf ein technisch machbares Minimum reduziert. Auch wenn die Datenübertragung selbst durch den Mikrofonie-Effekt nicht beeinflusst wird, so werden aber die Störungen auf der Masse durch die Musik moduliert (eine Hüllkurve erzeugt), was fatale Folgen auf die Zuordnung der Obertöne zu den einzelnen Instrumenten und zu den Raumreflexionen hat. Durch diese Mikrofonie-Effekte werden Obertöne vom Gehirn falsch zugeordnet. Die klanglichen Folgen dieses psychoakustischen Effektes sind ein Raumverlust, ein Detailverlust sowie eine unnatürliche Energieverteilung des Klangbildes.

Massefreier Schirm

Da Kabel frei durch die Luft geführt werden, würde jede denkbare elektromagnetische Welle auf das Kabel einwirken. Aber auch eine Abschirmung, die auf Masse gelegt wird, bringt über den Potenzialausgleich die Störungen wieder auf den Leiter. Wir haben bei creaktiv Systems eine Lösung gesucht, welche die Störungen der Abschirmung sicher aus dem Signalweg entfernt. Unsere Lösung ist es, einen massefreien Schirm mit einer Ableitung auf den Schutzkontakt einer Steckdose einzusetzen. Das bedeutet eine perfekte Abschirmung ohne Störungen auf der Masse! Genial einfach, aber höchst wirkungsvoll.

Der creaktiv Systems Tuning Chip

Eines der Hauptprobleme eines Kabels, welches mit Geräten verbunden ist, ist, dass trotz intelligentester Abschirmung unterschiedliche elektromagnetische Wellen auf den Leiter einwirken und so elektromagnetische Interferenzen entstehen. Diese legen sich wie ein Nebel über die Musikwiedergabe. Creaktiv hat sich weltweit exklusiv die Rechte an einer Technik gesichert, mit der im HiFi-Bereich die für den Elektrosmog verantwortlichen Interferenzbildungen extrem reduziert werden. Im creaktiv Systems Digitalkabel kommen bis zu 3 speziell für dieses Kabel hergestellte Kabel-Chips zum Einsatz. Zusätzlich sind die Stecker durch einen 120 Stunden andauernden Bearbeitungsprozess geprägt. Diese werden so zu einem „Superchip“, der auch die Leitungen bis weit in die Geräte hinein prägt und so schon im Gerät HF-Interferenzen reduziert. Im Stecker und an anderen hochenergetischen Stellen des Kabels verringert diese einzigartige Chiptechnologie in einem nie da gewesenen Maße Störungen durch Elektrosmog.

Die creaktiv Systems Optimizer-Technik

In unserer Forschung bezüglich der nachhaltigen Auswirkungen von Elektrosmog auf Festkörper (Steckdosen, Kabel, Lautsprecher, Geräte) stellten wir fest, dass durch elektromagnetische Wellen ein Leiter und dessen Isolation einem Materialstress unterliegen. Das bedeutet, dass insbesondere hochfrequente, elektromagnetische Wellen, wie wir sie im Digitalbereich übertragen, die Struktur des Leiters und der Isolation beeinflussen. Sie reagieren wiederum mit Beeinflussungen des hochfrequenten Digitalsignals, welches durch den Leiter fließt. Dies ist leicht nachzuvollziehen, in dem man mit einer HF-Quelle (z.B. ein Handy) in der Nähe eines Kabels telefoniert. Dabei verschlechtert sich die Klangwiedergabe erheblich, auch wenn das Handy schon lange ausgeschaltet wurde. Die Veränderung ist also nachhaltig! Der Materialstress ist bei Kabeln, insbesondere in Steckverbindungen, ein ganz besonders großes Problem. So entsteht insbesondere in den Steckern vermehrt Materialstress. Daher kommt im creaktiv System Digitalkabel 4 in den Steckern unsere Optimizer-Technik (Aktivquarz in Verbindung mit der Tuning Chip Technik) zum Einsatz. Die Optimizer-Technik, die wir auch zum Optimieren von CD's, Geräten und Netz anbieten, ist in der Lage, Materialstress abzubauen und das Material während des Betriebes stressfrei zu halten.

Die perfekte Verbindung

Die Digitalgeräte stehen durch das creaktiv Systems Digitalkabel 4 in einer perfekten Beziehung zueinander, deren sonst systembedingte Störungen auf digitalen Leitern sich nun nicht mehr im Musiksinal auswirken können.

Das Ergebnis: pure Musik!

creaktiv systems made by
Audio Selection creaktiv GmbH
Drieschweg 9,
D 53604 Bad Honnef.
Tel. 02224 / 949930.
info@creaktiv-hifi.com
www.4stepsahead@creaktiv-hifi.de